

K A Θ E Λ E I N oder Σ Ω Σ Ω N ? (Mk 15,36 / Mt 27,49)

Günther Schwarz - Wagenfeld

Nachdem jemand - vermutlich ein Soldat des Kreuzigungskommandos - dem gekreuzigten Jesus mit einem Schwamm sauren Wein¹ zu trinken gegeben hatte, sagten einige der Dabeistehenden:

Mk 15,36: ἄφετε ἴδωμεν εἰ ἔρχεται Ἥλιος καθελεῖν αὐτόν.

Mt 27,49: ἀφες ἴδωμεν εἰ ἔρχεται Ἥλιος σώσωσιν αὐτόν.

Wenn es zuträfe, daß Matthäus u.a. einen *schriftlichen* griechischen Markustext als Vorlage benutzte², wie ist es dann zu erklären, daß er das ihm vorliegende καθελεῖν durch σώσωσιν ersetzte?

Soll man annehmen, er habe seine Vorlage willkürlich verändert? Das hätte unliebsame Konsequenzen! - Oder darf man mit der Möglichkeit rechnen, ihm habe ein schriftlicher *aramäischer* Markustext vorgelegen³, den er lediglich falsch gelesen und daher falsch wiedergegeben habe?

Wer das letztere vorzieht, findet eine ebenso einfache wie einleuchtende Erklärung im Sinaisyrer und im Curetonsyrer zu diesen beiden Stellen:

Mk 15,36: שְׂבוּרָק נְחוּזָא אֲךְ אַתְּא אֲלִיא מְחַת לָהּ.

Mt 27,49: שְׂבוּרָק נְחוּזָא אֲךְ אַתְּא אֲלִיא רְמוּחָא לָהּ.

Was in den griechischen Fassungen dieser beiden Texte unerklärbar ist (wie aus dem markinischen καθελεῖν das matthäische σώσωσιν werden konnte), das ist anhand der syrischen Wiedergaben ganz einfach zu erklären: durch ein Verlesen von מְחַת in מְחַח⁴.

מְחַח, ein absoluter Infinitiv von מְחַח, bedeutet »herabzuholen«; und מְחַח, ein Aph. Part. act. masc. Sing. von מְחַח, bedeutet »am Leben erhaltend«. (Im Aramäischen stünden dafür מְחַח und מְחַח.)

Daß das markinische καθελεῖν / מְחַח, »herabzuholen«, dem matthäischen σώσωσιν / מְחַח, »am Leben erhaltend«, vorzuziehen ist, liegt auf der Hand: weil es besser in den Zusammenhang paßt.

¹ Mit Wasser verdünnter erfrischender saurer Wein war das übliche Erfrischungsgetränk der Landarbeiter und Soldaten.

² So die herrschende Vorstellung aufgrund der Zwei-Quellen-Theorie. Sie wird dahingehend zu modifizieren sein, daß dem griechischen Markusevangelium eine aramäische Grundschrift vorausgegangen ist.

³ Eine Vorlage, die sowohl von Matthäus als auch von Lukas benutzt, dabei jedoch verschieden übersetzt und bearbeitet wurde.

⁴ Vielleicht als Folge einer schadhafte und dadurch undeutlich gewordenen Vorlage.